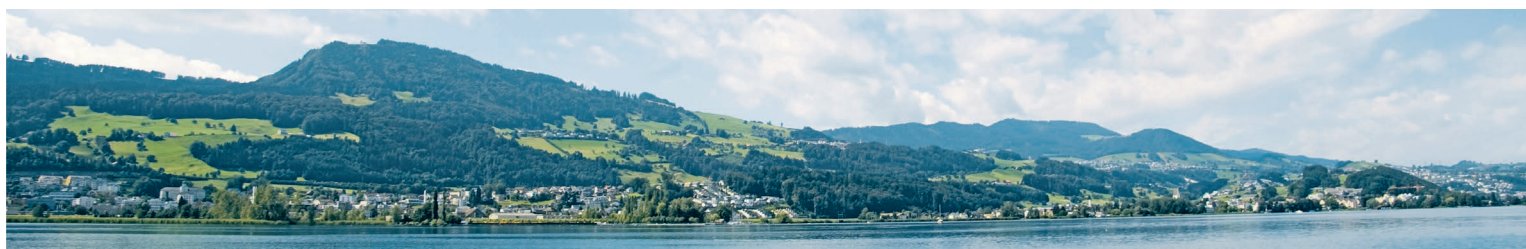


Kirchenblatt



Wertvoller als alles Silber und Gold

Würden Sie das am Textende abgebildete Gemälde in Ihrem Zuhause aufhängen? Wie viel Geld würden Sie ausgeben, um dieses Kunstwerk besitzen zu dürfen?

In der scholastischen Philosophie galt die Regel: «De gustibus et coloribus non est disputandum.» (Übersetzt: «Über Geschmack und Farben kann man nicht streiten.») Diese Aussage möchte ausdrücken, dass niemand rational beweisen kann, dass ein bestimmtes Schönheitsempfinden das richtige sei. Auch wenn ich mich jetzt als Kunstbau- nauten entlarve, muss ich eingestehen, dass ich dieses Bild niemals kaufen würde.

Dieses Gemälde ist ein Kunstwerk von Jackson Pollock, einem berühmten Künstler des zwanzigsten Jahrhunderts. Dieses Werk trägt den Titel «Number 19» und wurde für 58 363 750.– US-Dollar verkauft. Wie kann dieses Werk, das wie ein Malerlappen aussieht, das zufällige Farbspritzer abbekam, ein solches Vermögen wert sein? Die Antwort ist simpel: Weil Menschen bereit sind,

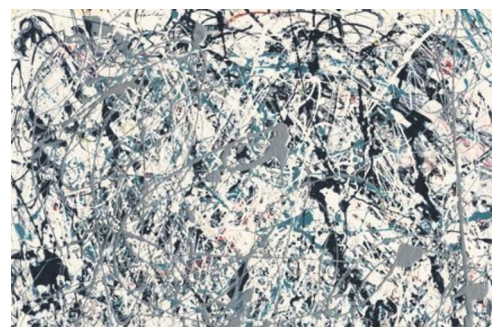
dafür zu bezahlen. Auch wenn das Bild völlig chaotisch aussieht, ist es viele Millionen wert, weil Jackson Pollock es gemalt hat. Er verleiht diesen Farbspritzern ihre Kostbarkeit.

Daraus können wir eine geistliche Lektion lernen. Was ist Dein Leben wert? Ein Vermögen! Auch wenn Du auf Dein Leben blickst, dass ähnlich chaotisch aussieht, ist es dennoch unbezahlbar, denn Gott war bereit, das Kostbarste, was es im Himmel und auf der Erde gibt, dafür zu bezahlen. Er hat das gerechte, heilige, vollkommene Leben seines Sohnes für uns hingegeben. Auch für Dich ganz persönlich hat Jesus Christus sein Leben am Kreuz von Golgotha gelassen! Nicht, weil wir es wert sind, sondern weil es uns wertvoll macht. Wir sind kostbar, weil wir ein gekauftes Leben haben (1 Kor 6, 19). Der höchste Preis wurde für uns bezahlt: Das Blut des wahren Passah-Lammes. Wenn Du Dein eigenes Leben besitzt, Dein eigenes Leben lebst und alles sich nur um Dich dreht, ist es nichts wert. Aber wenn Du durch den Glauben an Jesus ein von Gott erkaufte Leben lebst, das für andere da sein will, ist es alles wert. Es spielt keine Rolle, ob Dein Leben ein Chaos oder ein Scherbenhaufen ist. Die Gemälde von Jackson Pollock sind ein völliges Durcheinander und dennoch sind sie

Millionen wert. Übergib Gott Dein ganzes Leben, und zwar mit allen Brüchen und Schattenmomenten, die dazugehören. Wenn Du Ihm gehörst, wird Dein Leben von unschätzbarem Wert werden. Lebe diesen Tag im Bewusstsein, dass Du dem Allerhöchsten gehörst und alle göttlichen Verheissungen Dir gehören.

«¹⁸ Denn ihr wisst ja, dass ihr nicht mit vergänglichen Dingen, mit Silber oder Gold, losgekauft worden seid aus eurem nichtigen, von den Vätern überlieferten Wandel, ¹⁹ sondern mit dem kostbaren Blut des Christus als eines makellosen und unbefleckten Lammes.» (1. Petrus 1, 18–19)

Pfarrer Stephan M. Dreyer



ANGEDACHT

Die Fragen des Lebens

Was meinen Sie, ist Fragen zu stellen, ein Zeichen von Unwissenheit? Ist es nicht vielmehr ein Zeichen von Vertrauen, wenn man zur rechten Zeit die richtige Person fragt? Ein hoch gebildeter Pharisäer zur Zeit Jesu hatte eine brennende Frage. In der Dunkelheit schlich er sich zu ihm und wollte mit ihm über die Herkunft des Lebens und dessen Ziel sprechen (Joh 3). Die Bibel erzählt uns nicht, wie lange Nikodemus bei Jesus verweilte, aber Jesus forderte ihn heraus. So erwarb er sich nicht nur Fachwissen,

sondern er wurde beschenkt mit tiefem Denken, frischem Glauben und neuem Leben. Auch die Rabbiner lehrten damals nicht «frontal», sondern mehr «dialogisch». Auf eine Frage folgte oft eine Gegenfrage. So lernte man im Gespräch fürs Leben und den Glauben. Die Wissensaneignung beflügelt zwar den Verstand, aber die ganzheitliche Entwicklung sieht auch das Herz. Wen fragen Sie jeweils zuerst?



Pfarrerin Rahel Eggenberger

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Höfe



www.refkirchehoefe.ch

Pfarrer Stephan Dreyer
Telefon 055 416 03 46
stephan.dreyer@refkirchehoefe.ch

Pfarrerin Rahel Eggenberger
Telefon 043 888 01 19
rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch

Pfarrer Klaus Henning Müller
Telefon 055 410 10 02
klaushenning.mueller@refkirchehoefe.ch

Ev.-ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon
Hofstrasse 2, 8808 Pfäffikon
Tel. 055 416 03 33 / info@refkirchehoefe.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag,
08:30–11:30 Uhr / 14:00–16:30 Uhr
Freitag, 08:30–11:30 Uhr

Beerdigungen/Notfälle: Tel. 055 416 03 31

Amtswoche 4. – 10. September
Pfarrerin Rahel Eggenberger

Gottesdienste

Samstag, 2. September

10:00 Fiire mit de Chliine / Ref. Kirche Wollerau in Wilen
Simone Mettler / Musik: Patrick Mettler
Ein feierliches Erleben – speziell für Kinder ab
3 Jahren bis und mit Kindergartenalter – gemeinsam
mit Eltern oder Grosseltern. Wir hören Geschichten,
staunen, beten, singen und tragen das Erlebte
mit einem «Bhaltis» nach Hause.

Sonntag, 3. September

10:30 Gottesdienst zum Gemeindefest / Thema: Nur
mit Gott gibt es eine Heimat im Himmel und auf
Erden / Text: Jer 31, 31–34 / Ref. Kirchgemeinde-
haus Pfäffikon / Pfarrer Klaus Henning Müller
Bitte beachten Sie, dass es für den Gottesdienst
noch freie Plätze hat, wir aber um Verständnis
bitten, dass für das Essen keine Plätze mehr frei sind.

Dienstag, 5. September

10:15 Gottesdienst im Pflegezentrum Pfarrmatte,
Freienbach / Pfarrerin Rahel Eggenberger
Musik: Alexander Seidel

Mittwoch, 6. September

10:15 Gottesdienst im Alterszentrum am Etzel, Feusisberg
Pfarrerin Rahel Eggenberger

ERWACHSENE

Chorprobe Herbstkonzert

Montag, 4. September, 19:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Kirchenmusiker Alexander Seidel.

Gesprächskreis

Mittwoch, 6. September, 19:00 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Pfarrerin Rahel Eggenberger.

Ausflug: Museumsnacht

Freitag, 8. September, 18:00 Uhr

Einladung zur Museumsnacht (zwischen 18 und 23 Uhr) im Zentrum von Schwyz! Bereits zum vierten Mal findet im Kantonshauptort die Museumsnacht statt. Für die Bürger offen sind jeweils die Gebäude, die historischen Charakter besitzen oder von öffentlichem Interesse sind. Ein besonderer Leckerbissen ist das Rathaus, wo der Kantonsrat tagt. Ebenfalls sehr eindrücklich ist die derzeitige Anne-Frank-Ausstellung im Forum für Schweizer Geschichte. Auch die Kollegikirche mit der pneumatischen Orgel ist eine spezielle Rarität. Weitere Gebäulichkeiten, die gratis zu besuchen sind: Archivturm (wo der Bundesbrief gefunden wurde), das Bundesbriefmuseum (mit informativer Ausstellung), die Pfarrkirche Schwyz (mit Turm und Kirchenschatz), das Ital Reding-Haus (früheres Zentrum der Reisläuferei) und das Haus Bethlehem (von 1287). Details und Anmeldung auf www.refkirchehoefe.ch. Anmeldefrist: 4. September. Leitung: Pfarrerin Rahel Eggenberger, E-Mail: rahel.eggenberger@refkirchehoefe.ch, Tel. 043 888 01 19 (Dienstag – Freitag). Pfarrerin Rahel Eggenberger.

64PLUS

Bewegung, Sport und Training

Donnerstag, 7. September, 14:30 Uhr

Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Gemeinsam bewegen und etwas Sport treiben. Doris Kümin. Anmeldung keine erforderlich.

VORSCHAU

Samstag, 9. September, 17:00 Uhr – escape active – Alpamare. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Karin Wälli.

Sonntag, 10. September, 10:00 Uhr – Gottesdienst. Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Pfarrerin Inge Rother-Schmid. Musik: Alexander Seidel.

Montag, 11. September, 19:00 Uhr – Chorprobe Herbstkonzert. Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Kirchenmusiker Alexander Seidel.

Dienstag, 12. September, 16:00 Uhr – ökumenischer Gottesdienst im Tertium, Altersresidenz, Pfäffikon. Pfarrer Klaus Henning Müller. Musik: Martin-Ulrich Brunner.

Donnerstag, 14. September, 10:30 Uhr – Gottesdienst im Alterszentrum Turm-Matt, Wollerau. Pfarrer Klaus Henning Müller.

Donnerstag, 14. September, 14:30 Uhr – Bewegung, Sport und Training (ohne Anmeldung). Ref. Kirchgemeindehaus Pfäffikon. Doris Kümin.

Freitag, 15. September, 18:00 Uhr – Jugendgottesdienst. Ref. Kirche Wollerau in Wilen. Pfarrer Stephan Dreyer. Musik: Alexander Seidel.

Feusisberg, St. Jakob



Kath. Pfarramt
Dorfstrasse 37
8835 Feusisberg
Telefon 044 784 04 63
pfarramt@pfarrei-feusisberg.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
jeweils Montag
von 09:00–12:00 Uhr

Pfarradministrator:
Dr. Andreas Fuchs
pfarrer@pfarrei-feusisberg.ch
www.pfarrei-feusisberg.ch



Gottesdienste

Samstag, 2. September – Herz-Mariä-Sühnesamstag

08:00 stille Anbetung, danach Rosenkranzgebet,
eucharistischer Segen
09:00 Werktagssmesse
08:15 bis 09:00 Beichtgelegenheit

Sonntag, 3. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung Jer 20, 7–9
2. Lesung Röm 12, 1–2
Evangelium Mt 16, 21–27
09:30 Hauptgottesdienst
Gedächtnis für:
Josef Imhof-Mächler, Feusisgartenstrasse 22
Josef und Josy Imhof-Ulrich, Dorfstrasse 55
10:00 Gelöbnisgottesdienst der Höfner Bauern auf dem
Etzelpass, St. Meinrad

Dienstag, 5. September

19:00 Werktagssmesse

Freitag, 8. September – Maria Geburt

08:30 Rosenkranzgebet
09:00 Werktagssmesse

Sonntag, 10. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Hauptgottesdienst

MITTEILUNGEN

Opfer

3. September: Kollekte für die Aufgaben des Bistums Chur
Die jährlich stattfindende «Kollekte für die Aufgaben des Bistums» stellt ein wichtiges Standbein dar für die Finanzierung der Dienstleistungen, die das Bischöfliche Ordinariat und die Regionalen Generalvikariate für die Seelsorge in den Pfarreien und Gemeinschaften bereitstellen.

10. September: zurich-meets-tanzania, ein humanitäres Projekt
Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Aufnahme der neuen Ministranten



Während des Sonntagsgottesdienstes wurden Brenda, Noah und Nelson feierlich als neue Ministranten aufgenommen und in ihr Amt eingeführt. Wir freuen uns sehr über die Verstärkung der Altardiener und wünschen ihnen viel Freude beim Dienst am Altar! Den Eltern danken wir, dass sie ihre Kinder dabei unterstützen und begleiten.

8. September – Fest Maria Geburt Ein Hoffnungszeichen



Deine Geburt, Jungfrau und Gottesgebärerin, hat der ganzen Welt Freude gebracht. Denn aus dir ging hervor die Sonne der Gerechtigkeit, Christus unser Gott.

Firmung 2024



Der neue Firmweg beginnt am Sonntag, 22. Oktober. Zum Infoabend sind die Firmkandidatinnen und Firmkandidaten am Dienstag, 19. September, um 19:00 Uhr, ihre Eltern um 20:00 Uhr, ins Forum St. Anna, Schindellegi, eingeladen. Die

Firmung feiern wir dann am Sonntag, 9. Juni 2024. Im Jahr 2024 wird der Jahrgang gefirmt, der im Schuljahr 2018/2019 die 6. Klasse besuchte – und der im Jahr 2016 die Erstkommunion gefeiert hat. Aber auch ältere junge Erwachsene können sich gerne noch firmen lassen. Wir haben versucht, alle jungen Erwachsenen anzuschreiben, die für die Firmung 2024 in Frage kommen. Jedoch gelingt uns dies nicht mit hundertprozentiger Sicherheit. Deswegen bitten wir Sie, direkt Martin Buck (martin.buck@seelsorgeraum-berg.ch, 044 787 01 70) Bescheid zu geben, sollten Sie von möglichen Firmkandidatinnen und Firmkandidaten wissen, die zum entsprechenden Jahrgang gehören und keine Post von uns bekommen haben.

Martin Buck, Jugendseelsorger, Seelsorgeraum Berg

Vereinsausflug

Donnerstag, 7. September, ganztägig, Berner Oberland



Firabigmärt Schindellegi

Freitag, 15. September, 17:00–21:00 Uhr, Maihofareal Schindellegi

Herbstwanderung

Samstag, 16. September, 08:30–14:00 Uhr

Weitere Auskünfte unter www.fg-feusisberg.ch.

Freienbach, St. Adelrich



Kath. Pfarramt
Kirchstrasse 47
8807 Freienbach
Tel. 055 410 14 18 / Fax 055 410 18 82
pfarramt.freienbach@swissonline.ch
www.pfarreifreienbach.ch



Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
09:00–12:00 und 14:00–17:00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
Telefon 055 410 22 65

Holger Jünemann, Pfarreibeauftragter
Telefon 055 420 17 91
holger.juenemann@swissonline.ch

Urs Zihlmann, Mitarbeitender Priester
Telefon 055 420 17 92
u.zihlmann@swissonline.ch

Gottesdienste

Freitag, 1. September – Herz-Jesu-Freitag

09:00 keine Messfeier in Freienbach
19:30 Messfeier in der Schlosskapelle

Samstag, 2. September

17:30 Messfeier in Wilen

Sonntag, 3. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

09:15 Messfeier in Freienbach
Dreissigster für Robert Meyer, Freienbach;
Jahrzeit für Heinrich Hiestand, ehemals Wilen,
und für Paul und Elisabeth Mathis-Marty,
Pfäffikon; Stiftsjahrzeit für Adelrich Stocker-Cavelti,
Freienbach, und Beat Stocker-Matsumoto,
Rheinfelden, für Xaver und Klara Schatt-Stocker,
Freienbach, für Esther Caparelli-Schatt, Wilen, für
Xaver Hüppin, Freienbach, für Franziska Meixner,
Freienbach, und für Arthur und Elisabeth Meier-
Briefer, Freienbach

11:00 Messfeier in Bäch

Montag, 4. September

14:15 Rosenkranz in Wilen

Mittwoch, 6. September

17:45 Rosenkranz in Freienbach
18:30 Messfeier in Freienbach

Donnerstag, 7. September

16:15 Messfeier in der Pfarrmatte

Freitag, 8. September

09:00 Messfeier in der Marienkapelle

MITTEILUNGEN

Kollekte

Am Samstag/Sonntag, 2./3. September, nehmen wir die Kollekte für die Aufgaben des Bistums auf. Die jährliche Kollekte stellt ein wichtiges Standbein dar für die Finanzierung der Dienstleistungen, welche das Bischöfliche Ordinariat und die regionalen Generalvikariate für die Seelsorge in den Pfarreien und Gemeinschaften Jahr für Jahr bereitstellen. Das Ordinariat durfte dank Ihnen im vergangenen Jahr eine Kollekte in der Höhe von Fr. 57 087.– entgegennehmen und bedankt sich dafür ganz herzlich.

Rückblick Segnungsgottesdienst



Am Sonntag, 27. August, feierten wir in unserer Pfarrei einen Segnungsgottesdienst. Das Kinderchorli «Tamburello» hat diesen Familiengottesdienst musikalisch umrahmt und ich wurde als Pastorale Mitarbeiterin der Pfarrei vorgestellt und willkommen geheissen. Herzlichen Dank dafür! Segen heisst sagen: Es ist gut, dass du da bist! Segen heisst nichts anderes, als dass sich Gott um dich kümmert, dir hilft und dich auf deinem Lebensweg begleitet. Er lässt dich nie im Stich! Einer meiner Schüler hat einmal gesagt: «Wenn man gesegnet wurde, dann denk ich mal, ist man mutiger als sonst und fühlt sich gross.»

Katharina Frehner, Pastorale Mitarbeiterin

Komm, mach mit – Spaziertreff

Jeden Dienstag (bei jedem Wetter). Besammlung: 14:30 Uhr bei der Kirchentreppe Freienbach.



Keine Anmeldung, keine Kosten (ausser evtl. ÖV). Alle sind willkommen, die Lust auf Bewegung im Freien und in Gesellschaft haben. Jeder bringt Ideen mit, was gemacht werden kann. Die Gruppe entscheidet spontan vor Ort, wohin es geht. Versicherung ist Sache der einzelnen Spazierler. Viel Spass.

Urs Zihlmann

VORANZEIGEN

Chilekafi

Sonntag, 10. September, nach dem Gottesdienst im Gemeinschaftszentrum Freienbach. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Rein-
erlös geht an das Pfarreiprojekt, die Stiftung «Little Big Hero».

Ihr Pfarreiratsteam Freienbach



Frauenmesse in der Kapelle Bäch

Dienstag, 19. September, 09:15 Uhr

In dieser Feier wird an die verstorbenen Mitglieder der Frauengemeinschaft gedacht. Auf Ihre Teilnahme freut sich die Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft.

Donnerstag, 19. Oktober, 18:00–21:00 Uhr

Erste-Hilfe-Kurs mit praktischer Anwendung. Unser Ziel: «Wir haben Mut zum Helfen». Im Gemeinschaftszentrum Freienbach. Kosten: Fr. 100.–. Anmeldung bis Freitag, 22. September, an Monika Höfliger, Telefon 079 300 39 13.



MITTEILUNGEN

Kollekte – Aufgaben des Bistums Chur

Die Kollekte nehmen wir dieses Wochenende für «Aufgaben des Bistums» auf. Mit den Einnahmen dieser Bistumskollekte unterstützt die Diözese vor allem die Missionskonferenz, die Migrantenseelsorge sowie die Verbandsseelsorge für verschiedene Jugendorganisationen. Helfen Sie bitte weiterhin mit, diese wichtigen kirchlichen Aufgaben zu unterstützen.

Ausstellung «Mensch Jesus»



Jesus, der Entschleunigte.

Seit Sonntag, dem 27. August, ist im Pfarreisaal die Ausstellung «Mensch Jesus» zu sehen. Sie umfasst Dutzende von Fotos aus unserem heutigen Alltag, die mit rätselhaften und provozierenden Jesus-Titeln versehen sind. Was verbirgt sich wohl hinter «Jesus, der Diätberater»? Kurze

Bibelworte führen den Besucher auf die richtige Spur. Alle, die im Pfarreisaal eine Veranstaltung, Chorprobe oder Ähnliches haben, können sich an den Bildern und Texten erfreuen. Wer diese Möglichkeit nicht hat, kann sich während der Öffnungszeiten des Pfarramtes die Tür öffnen lassen. Zusätzlich wird der Pfarreisaal bis auf Weiteres jeden Mittwoch von 16:00 bis 18:00 Uhr für Ausstellungsinteressierte geöffnet sein. Herzlich willkommen und frohes Staunen!

Ausstellung im Turmstübli



Zahlreiche Bilder von Daniel Schudel zieren die Wände im Turmstübli. Herr Schudel ist in Freienbach geboren und aufgewachsen. Als Hobby-Maler gestaltet er frische, lebendige Öl- und Acrylbilder von Landschaften und Tieren bis hin zu Stilleben und Abstraktem. Wenn Sie die Ausstellung besuchen möchten, melden Sie sich bei uns im Pfarramt.

VORANZEIGEN

Blumenkunst mit der Frauengemeinschaft

Drahtkorbflechten & befüllen mit La Flora Freienbach. Kosten Fr. 45.– inklusive Material. Dieser Kurs findet am Mittwoch, 27. September, um 19:00 Uhr im Turmstübli statt.



Pfäffikon, St. Meinrad



Kath. Pfarramt St. Meinrad
Mühlematte 3, 8808 Pfäffikon
Telefon 055 410 22 65
pfarramt.pfaeffikon@swissonline.ch
www.pfarreipfaeffikon.ch

Öffnungszeiten Sekretariat:
Montag bis Freitag
08:00–12:00 / 13:30–18:00 Uhr
Donnerstagnachmittag geschlossen

Seelsorger:
Miroslaw Golonka, Pfarradministrator
miroslaw.golonka@hispeed.ch

Brigida Arndgen, pastorale Mitarbeiterin
pfarrei-pf-arndgen@swissonline.ch

Urs Zihlmann, priesterlicher Mitarbeiter
u.zihlmann@swissonline.ch

Gottesdienste

Freitag, 1. September

19:30 Herz-Jesu-Freitag, Schlosskapelle

Samstag, 2. September

18:30 Beichtgelegenheit

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 3. September – 22. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Beichtgelegenheit

10:30 Eucharistiefeier

15:30 Eucharistiefeier, Vietnamesen-Mission

19:00 Rosenkranz

Montag, 4. September

13:45 bis 15:15 Rosenkranz, Lobpreis

Dienstag, 5. September

09:00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 6. September

16:00 Eucharistiefeier, Pflegezentrum Roswitha

Donnerstag, 7. September

09:00 Eucharistiefeier

Samstag, 9. September

19:00 Eucharistiefeier

Sonntag, 10. September – 23. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Eucharistiefeier

Stiftsjahrzeit für Maria Wattenhofer-Jud

14:30 Eucharistiefeier Kroaten-Mission

19:00 Rosenkranz

Hurden:

Sonntag, 3. September

10:30 Eucharistiefeier, Heim St. Antonius



Hauptstrasse 28, 8832 Wollerau
Telefon 044 787 01 70

sekretariat@seelsorgeraum-berg.ch
www.seelsorgeraum-berg.ch

Öffnungszeiten

Sekretariat Wollerau, Hauptstrasse 28
Montag bis Freitag 08:30–11:30 Uhr
13:30–16:30 Uhr

Mittwoch 08:30–11:30 Uhr

Sekretariat Schindellegi, Kirchweg 3
vorübergehend geschlossen
Telefonisch und per E-Mail gerne erreichbar

Patrik Brunschwiler, Pfarradministrator
patrik.brunschwiler@seelsorgeraum-berg.ch

Anita Höfer, sozialdiakonische Mitarbeiterin
Telefon 077 512 85 33

Pikett-Telefon für Notfälle: 079 920 27 65

Gottesdienste

FREITAG, 1. September – Herz-Jesu-Freitag

Eucharistische Anbetung, Rosenkranz und Eucharistiefeier entfallen.

10:00 Schindellegi

Beerdigung
Margrit Rüegg, Etzelblickstrasse 4,
Schindellegi

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Aufgaben des Bistums

SAMSTAG, 2. September

10:00 Wollerau

Beerdigung
Anna Theresia Niederberger-Fries,
Alterszentrum Turm-Matt

13:00 Schindellegi

Trauung von

17:00 Wollerau

Beicht- und Seelsorgegespräch

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Dreissigster für Karl Föllmi

SONNTAG, 3. September

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier
Dreissigster für Rita Seeholzer

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Patrozinium St. Verena
musikalisch mitgestaltet
mit dem Chor «Singen im Gottes-
dienst» und anschliessendem
Apéro
Erstjahrzeit für
Edith Rosa Stulz-Schmutz
Stiftsjahrzeit für
Hans Reichmuth-Bitschnau

MITTWOCH, 6. September

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Alterszentrum Turm-Matt,
Wollerau

18:00 Wollerau

Rosenkranz
«die Schweiz betet»

DONNERSTAG, 7. September

08:30 Wollerau

Rosenkranz
mit Aussetzung

09:00 Wollerau

Eucharistiefeier
mitgestaltet durch die Liturgie-
gruppe der Frauengemeinschaft
Wollerau, anschliessend Kaffee
und Gipfeli im Pfarreisaal

FREITAG, 8. September

08:30 Schindellegi

Rosenkranz

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntagskollekte: Brücke Le Pont

SAMSTAG, 9. September

17:30 Wollerau

Eucharistiefeier

SONNTAG, 10. September

09:00 Schindellegi

Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Anna und Josef Späni-Stadelmann
Klara Bachmann-Vogt

10:00 Wollerau

Chinderfiir
Pfarreisaal Wollerau,
Thema «Herbst»

10:30 Wollerau

Eucharistiefeier
Stiftsjahrzeit für
Ida Theiler

11:30 Wollerau

Taufe von
La Torre Nino und Leon,
Wächlenstr. 17, Wollerau

MITTEILUNGEN

Sonntagskollekte

Aufgaben des Bistums Chur

Wir nehmen die Kollekte für die vielfältigen und zahlreichen Aufgaben der Mitarbeitenden des Bistums Chur auf. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

AUS DEM LEBEN DER PFARREIEN

Gratulationen

08.09. Rita Wettstein-Autsch 90-jährig

09.09. Selina Aufdermauer 95-jährig

09.09. Wilhelm Kümin 80-jährig

Wir wünschen den Jubilarinnen und dem Jubilar zu ihrem Festtag alles Gute und Gottes Segen.

22. Sonntag im Jahreskreis / Lesejahr A



Die biblischen Lesungen zum 22. Sonntag im Jahreskreis im Lesejahr A zur persönlichen Betrachtung:

Erste Lesung AT: Jeremia 20, 7–9

Zweite Lesung NT: Römer 12, 1–2

Evangelium: Matthäus 16, 21–27

Betrachtung zur Sonntagslesung

Dienstag, 5. September, 17:00 Uhr

Die monatliche Betrachtung zu den Lesungen und Evangelien des Sonntags ist in der Verenastube Wollerau.

Patrik Brunschweiler, Pfarradministrator SSR Berg

Unsere Neugetauften

06.08. Nelio Lino Flühler, Chaletweg 3, Schindellegi

13.08. Frank Oliver Schären Suero, Esmeralda Amber
Schären Suero, Roosstr. 61, Wollerau

19.08. Oskar Johann Dempfle, Erlenstr. 38, Wollerau

Wir wünschen den Familien alles Gute und viel Freude mit ihren Kindern.

Firmung 2024



Der neue Firmweg beginnt am Sonntag, 22. Oktober. Zum Infoabend sind die Firmkandidatinnen und Firmkandidaten am Dienstag, 19. September, um 19:00 Uhr, ihre Eltern um 20:00 Uhr, ins Forum St. Anna, Schindellegi, eingeladen. Die

Firmung feiern wir dann am Sonntag, 9. Juni 2024. Im Jahr 2024 wird der Jahrgang gefirmt, der im Schuljahr 2018/2019 die 6. Klasse besuchte – und der im Jahr 2016 die Erstkommunion gefeiert hat. Aber auch ältere junge Erwachsene können sich gerne noch firmen lassen. Wir haben versucht, alle jungen Erwachsenen anzuschreiben, die für die Firmung 2024 in Frage kommen. Jedoch gelingt uns dies nicht mit hundertprozentiger Sicherheit. Deswegen bitten wir Sie, direkt Martin Buck (martin.buck@seelsorgeraum-berg.ch, 044 787 01 70) Bescheid zu geben, sollten Sie von möglichen Firmkandidatinnen und Firmkandidaten wissen, die zum entsprechenden Jahrgang gehören und keine Post von uns bekommen haben.

Martin Buck, Jugendseelsorger SSR Berg

Chinderfir – Thema «Herbst»

Sonntag, 10. September, 10:00 Uhr

Ich freue mich, mit vielen Kindern und Familienangehörigen im Pfarreisaal Wollerau die Chinderfir zum Thema «Herbst» zu feiern.

Alex Götz, Familienseelsorge SSR Berg

VEREINE / GRUPPEN

«Singen im Gottesdienst»

Proben in der Kirche St. Verena, Wollerau

Freitag, 1. September, um 19:30 Uhr

Sonntag, 3. September, um 09:30 Uhr – Vorprobe Patrozinium

«Ad-hoc-Chor»

Proben im Forum St. Anna

Dienstag, 5./12./19. September, 19:30 Uhr

Stubete Forum St. Anna

Freitag, 8. September, 13:30 Uhr

Wallfahrt der Bauernvereinigung Höfe

Sonntag, 3. September, 10:00 Uhr

Wir feiern Gottesdienst um 10:00 Uhr in der St. Meinradskapelle für die Bauernvereinigung Höfe. Dieser Anlass findet bei jeder Witterung statt.

Frauengemeinschaft Schindellegi

«Wandern mit Sandra»

Samstag, 9. September, 09:35 Uhr, Bahnhof Schindellegi

Mit dem Zug gehts nach Einsiedeln und weiter mit dem Bus ins Brunni. Wanderung zur Holzegg, Zwäcken–Furggelenstock–Furggelen–Brunni. Wer nicht wandern mag, kann auch mit der Bahn auf die Holzegg. Das Zmittag essen wir aus dem Rucksack, den Kaffee nehmen wir im Beizli ein. Die Laufzeit ab Holzegg beträgt 2,25 h, 7,2 km. Die Kosten mit dem Halbtax Zug/Bus betragen Fr. 9.20, Bahn einfache Fahrt Fr. 12.–. Bitte um Anmeldung bei Sandra Steiner bis Donnerstag, 7. September, 079 360 01 07.

Frauengemeinschaft Schindellegi



Impuls zum Sonntag

Ein Schlüssel ermöglicht Zugang.

Ein Schlüssel öffnet Türen und Tore.

Den Schlüssel zu verlieren, fürchtet jeder.

Einen Schlüssel von jemandem anderen zu haben, bedeutet, grosses Vertrauen zu genießen.

Wie viel Heimat braucht der Mensch?

Jeder soll sich einmal vorstellen, ein fremdes Raumschiff würde in den Höfen landen und uns einfach mitnehmen auf einen fernen Planeten. Für Essen und Unterkunft wäre bestens gesorgt, besser noch als im schönsten Luxusurlaub. Würde nicht trotzdem etwas fehlen, wenn die erste Neugier verflogen ist? Die Heimat. Die vertraute Melodie der Sprache, die Landschaft und der Ort, an dem man sich auskennt. Die Menschen an unserer Seite würden fehlen, die wir kennen und mögen.

Am Sonntag, dem 3. September, findet rund um das Reformierte Kirchgemeindehaus in Pfäffikon das Gemeindefest statt mit dem Thema: «Ohne Gott gibt es keine Heimat im Himmel und auf Erden.» Dabei wird es nicht nur um unsere Heimat in den Höfen gehen, sondern auch um die Heimat im Glauben.

Der Glaube als innere Heimat

Ich kenne viele Lebensgeschichten von Auswanderern und Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten. Gerade wenn man nur ein paar Sachen in einem Koffer aus der alten Heimat mitnehmen kann, ist es wichtig, die eigene Art des Glaubens weiterleben zu können. Schweizer Auswanderer

haben im 19. Jahrhundert an vielen Orten der Welt reformierte Kirchgemeinden gegründet. Einige davon kann man in den USA auch noch heute besuchen.

Die Bibel geht noch einen Schritt weiter. Im Alten Testament wird ausführlich berichtet, wie die Zeiten in der Fremde in Ägypten und später in Babylon den Glauben tief geprägt haben. Erst nach dem Verlust der äusseren Heimat wurde die innere Heimat im Glauben so wichtig, dass sie bis heute jüdische Gläubige in aller Welt verbindet.

Gemeinsam die Heimat erleben

Am Gemeindefest wird auch der Muotathaler Sängerk Bernhart Betschart mitwirken. Seine Lieder

bringen immer wieder den Himmel und die Heimat mit ins Spiel. Für ihn ist klar: Gott und Glaube sind wichtig für unser Leben. Es sind Wurzeln, die wir nicht verlieren dürfen.

Zum Programm des Gemeindefestes gehören nach dem Gottesdienst ein gemeinsames Mittagessen und ein Parcours zum Thema «Heimat», den Katechetinnen zusammen mit Primarschülern gestaltet haben. Wer Interesse hat zum Kommen, den bitten wir, sich auf der Website der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Höfe anzumelden (www.refkirchehoefe.ch). Es sind noch einige wenige Plätze frei.

*Pfarrer Klaus Henning Müller
und das Vorbereitungsteam vom Gemeindefest*

Sonntag, 3. September 2023

Gemeindefest

rund um das Ref. Kirchgemeindehaus in Pfäffikon

«Nur mit Gott gibt es eine Heimat
im Himmel und auf Erden.»



Freie Evangelische Gemeinde Höfe



Freie Evangelische Gemeinde Höfe
Gemeindezentrum Kapellhof
Konradshalde 4, 8832 Wilen
Telefon 044 784 80 78
info@feg-hoefe.ch / www.feg-hoefe.ch
Pfarrer Jonathan Friess

« Das <UNERHÖRTE>
in Gottes Hand zu sein. »

Gottesdienste

Sonntag, 3. September

Wir sind auf einem Gemeindeausflug und vor Ort findet kein Gottesdienst statt.

Dienstag, 5. September

06:30 Frühgebet im Kapellhof
09:30 Männergesprächsabend

Mittwoch, 6. September

19:00 Gebetsabend

Donnerstag, 7. September

09:00 Frauengruppe

Sonntag, 10. September

10:00 Gottesdienst vor Ort oder ab ca. 10:30 Uhr die Predigt im Livestream (www.feg-hoefe.ch/live)
Predigt: Simon Schwyer
mit Kinder- und Teenagerprogramm
anschliessend Cafeteria

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.feg-hoefe.ch